

## Veranstaltungstext lang

Von 11. - 14. September 2026 lädt Concerti Corti ein, gemeinsam das diesjährige Thema „Das eine Glück und das andere“ zu erkunden. In der vierten Festivalausgabe widmen wir uns der Frage, wie weibliche Identitäten in Kunst und Gesellschaft über Jahrhunderte geformt, eingeschränkt und schließlich selbstbestimmt neu definiert werden. Wer bestimmt, was Teil der Musikgeschichte ist und wessen Werke werden überhört? Concerti Corti stellt diese Frage in den Mittelpunkt seines Musikprogramms und antwortet mit einer bewussten Öffnung des Repertoires: Zentrale Werke von Amy Beach, Fanny Hensel und Ethel Smyth treten in einen facettenreichen Dialog mit Kompositionen ihres Zeitgenossen Antonín Dvořák.

Mit dem Film „Die Dohnal“ von Sabine Derflinger widmen wir uns einer der zentralen Persönlichkeiten der österreichischen Frauenrechtsbewegung: Johanna Dohnal, die erste Frauenministerin Österreichs. Im Gespräch mit der Regisseurin gehen wir der Frage nach, welchen Platz Frauen in einer Gesellschaft einnehmen, die bis heute stark von männlichen Perspektiven geprägt ist. Was hat sich in den letzten Jahrzehnten verändert, wo stehen wir heute und wo müssen wir noch hin, um Gleichberechtigung gewährleisten zu können?

## Mitwirkende

Josefin Platt - Daniela Fietzek - Marius Binder - Minetti Quartett - Raúl da Costa - Mari Lang - Mitra Kotte - Othmar Müller - Seo Young Lee - Fedor Rudin - Lily Francis - Benjamin Herzl - Johanna Zaunschirm - Sabine Derflinger - Lillian Moschen - Antonia Straka

## Axel Corti

Der Ausnahmekünstler Axel Corti ist untrennbar mit der österreichischen Medienlandschaft verbunden. Ausgehend von seiner Tätigkeit als Rundfunk- und Zeitungsjournalist, machte er sich international als Theater-, Opern- und Filmregisseur einen Namen.

Am besten in Erinnerung geblieben ist Axel Corti wahrscheinlich durch seine Radiosendung *Der Schalldämpfer*, die von 1969 bis zu seinem Tod 1993 wöchentlich ausgestrahlt wurde. Axel Corti lebte mit seiner Familie in Arnsdorf bei Salzburg.

## Termine/ Orte

11. September 2026, 19:00

Festivaleröffnung

Edmundsburg Salzburg (Stefan Zweig Zentrum)

Mönchsberg 2, 5020 Salzburg

12. September 2026, 19:00

Kammerkonzert

Kirche Maria im Mösl

Stille Nacht-Platz 1, 5112 Lamprechtshausen/Arnsdorf

13. September 2026, 19:00

Konzert & Gespräch

Edmundsburg Salzburg (Stefan Zweig Zentrum)

Mönchsberg 2, 5020 Salzburg

14. September 2026, 19:00

Kammerkonzert

Kirche Anthering

Bergstraße 1, 5102 Anthering

## Tickets

[www.concerticorti.at](http://www.concerticorti.at)

## Individuelle Ticketpreise

Was ist uns Kultur wert? - Pay as you wish!

Axel Cortis Schalldämpfer war und ist vielen Menschen ein Begriff, weil er durch das Radio zugänglich gemacht wurde – ein Medium, das leicht erreichbar ist, unabhängig von Alter, Herkunft oder sozialem Status.

Concerti Corti greift diese Idee auf und verabschiedet sich bewusst von vorgegebenen Eintrittspreisen und Kategorien, um so allen Interessierten den Veranstaltungsbesuch zu ermöglichen.

## Trailer

[https://www.youtube.com/watch?v=A\\_libsdLeMA](https://www.youtube.com/watch?v=A_libsdLeMA)

## Veranstaltungstext kurz

Von 11. - 14. September 2026 lädt Concerti Corti ein, gemeinsam das diesjährige Thema „Das eine Glück und das andere“ zu erkunden. In der vierten Festivalausgabe widmen wir uns der Frage, wie weibliche Identitäten in Kunst und Gesellschaft über Jahrhunderte geformt, eingeschränkt und schließlich selbstbestimmt neu definiert werden. Wer bestimmt, was Teil der Geschichte ist und wessen Werke werden überhört oder nicht gesehen? Persönlichkeiten wie Sabine Derflinger, Daniela Fietzek, Marius Binder, Raúl da Costa oder das Minetti Quartett gehen in Form von Musik, Film und Gespräch der Frage nach was es benötigt, um Frauen in der Gesellschaft eine Stimme zu verleihen.

## Veranstalter

Haunsberg Kultur – Verein zur Förderung und Durchführung künstlerischer Aktivitäten

[info@concerticorti.at](mailto:info@concerticorti.at)

## Programm

### 11. September: Festival-Eröffnung

Edmundsburg Europasaal, 19:00

Prélude Marius Binder, UA  
Gespräch: Lillian Moschen mit Josefin Platt

-

Amy Beach, Klaviertrio Op. 150  
Antonín Dvořák, Dumky Trio  
Benjamin Herzl, Raúl da Costa, Antonia Straka  
Moderation: Daniela Fietzek

### 12. September: Kammerkonzert

Kirche Maria im Mösl, Arnsdorf, 19:00

Prélude Marius Binder, „Einzelfallfanfare“  
Ethel Smyth, Streichquartett

-

Antonín Dvořák, Streichquartett Nr. 12 in F-Dur, Op. 96 „Amerikanisches“  
Minetti Quartett  
Moderation: Daniela Fietzek

### 13. September: Gespräch & Konzert

Edmundsburg Europasaal, 19:00

Prélude Marius Binder, „Schlachtapparats sentimentales Herz“  
Gespräch: Mari Lang mit Sabine Derflinger

-

Antonín Dvořák, Auswahl aus „Poetic Tone Pictures“, B 161  
Louise Farrenc, „Souvenir des Huguenots“, Op. 19  
Cécile Chaminade, Klaviersonate in c-Moll, Op. 21  
Dora Pejačević, Auswahl aus „Blumenleben“, Op. 19  
(Nr. 1 Schneeglöckchen, Nr. 2 Veilchen, Nr. 5 Rose, Nr. 7 Lilien)  
Vítězslava Kaprálova, „April-Präludien“, Op. 13  
Mitra Kotte  
Moderation: Daniela Fietzek

### 14. September: Kammerkonzert

Kirche Anthering, 19:00

Prélude Marius Binder, Streichsextett „Fraktur“ UA  
Fanny Hensel, Streichquartett in Es-Dur

-

Antonín Dvořák, Streichsextett Op. 48  
Fedor Rudin, Lily Francis, Benjamin Herzl, Othmar Müller, Seo Young Lee, Johanna Zaunschirm  
Moderation: Daniela Fietzek